Checkliste: Regelung des digitalen Nachlasses

Das Digitale prägt unseren Alltag: Wir kommunizieren online, teilen Fotos und Videos, führen Videoanrufe, bezahlen mobil und kaufen im Internet ein. Dabei hinterlassen wir digitale Spuren, die oft auch nach dem Tod bestehen bleiben.

Wer sicherstellen möchte, dass die Erben Zugriff auf wichtige Daten, Hardware (Computer, Smartphone, Festplatten etc.), Fotos, Videos, E-Mail bzw. Online-Konten oder Kryptowährungen haben, sollte zu Lebzeiten entsprechende Vorkehrungen treffen. Ohne ebensolche kann die Aufarbeitung des digitalen Nachlasses für Angehörige schwierig oder gar unmöglich werden.

Eine gewissenhafte Organisation erleichtert die Nachlassabwicklung und stellt sicher, dass Ihre Wünsche in digitaler Hinsicht respektiert und umgesetzt werden können. Diese Checkliste bietet Ihnen dabei Orientierung.

☐ **Digitale Aktivitäten erfassen**
Verschaffen Sie sich einen Überblick und erstellen Sie eine Übersicht Ihrer Online-Aktivitäten. Notieren Sie, bei welchen Diensten Sie angemeldet sind und von welchen Anbietern Sie Nachrichten erhalten. Beobachten Sie Ihr Nutzungsverhalten, um nichts zu übersehen.

☐ **Online-Konten aufräumen**
Löschen oder kündigen Sie Konten und Abonnemente, die Sie nicht mehr nutzen, fortlaufend. So behalten Sie den Überblick und vermeiden, dass kostenpflichtige Abos weiterlaufen.

☐ **Regelungen prüfen**
Informieren Sie sich über die Regelungsmöglichkeiten Ihrer genutzten Dienste. Viele Plattformen bieten Optionen an, Ihr Konto im Todesfall zu löschen oder von einer Vertrauensperson verwalten zu lassen. Details erfahren Sie direkt bei den jeweiligen Anbietern.

☐ **Wünsche festhalten**
Entscheiden Sie, was mit Ihrem digitalen Nachlass geschehen soll und halten Sie Ihren Willen fest. Sollen Ihre Daten gelöscht, archiviert oder übertragen werden? Digitale Datensafes können dabei helfen, wichtige Dokumente und Passwörter sicher zu speichern. Weisen Sie in Ihren testamentarischen Regelungen darauf hin, was bei Ihnen zu berücksichtigen ist.

☐ **Verantwortliche Person bestimmen**
Klären Sie bei Bedarf ab, ob Sie eine Vertrauensperson wählen können, die sich um Ihren digitalen Nachlass kümmert, und hinterlegen Sie diese bei Ihren Online-Diensten. Alternativ können Sie einen spezialisierten Dienstleister beauftragen – prüfen Sie dessen Vertrauenswürdigkeit sorgfältig.

☐ **Kryptowährungen sicher vererben**
Kryptobasierte Vermögenswerte erfordern besondere Vorkehrungen, weshalb die Erstellung eines gesonderten Nachlassplans sinnvoll ist. Stellen Sie insbesondere sicher, dass der Zugriff auf "Wallets" und Schlüssel (Zugangsdaten) für Ihre Erben (und nicht für unberechtigte Dritte) gewährleistet ist.

Wichtig:
Zugangsdaten oder wichtige Informationen müssen **sicher aufbewahrt und vor unbefugtem Zugriff geschützt** werden. Informieren Sie eine Vertrauensperson darüber, wo sich die Angaben befinden – persönlich oder zum Beispiel mit Hinweisen in Ihrem Testament.

Schwyzer Kantonalbank